

Stesad stellt Pläne für neues Gymnasium in Dresden vor

Nächster Schritt für neues Gymnasium in Dresden: Die mit dem Bauprojekt beauftragte Stadttochter Stesad stellt den aktuellen Planungsstand der Öffentlichkeit vor.



Bislang hat das Gymnasium LEO, dessen Name von der verwaltungstechnischen Planungsregion „linkselbisch-ost“ abgeleitet ist, am Berthelsdorfer Weg. Nun gibt es den nächsten Schritt für einen Neubau. Quelle: Dietrich Flechtner

Nächster Schritt für Gymnasiums-Neubau: In Dresden-Seidnitz, neben dem Gelände der Margon-Arena, soll der neue Schulcampus für das Gymnasium Linkselbisch-Ost (LEO) entstehen. Das Schulgebäude mit integrierter Dreifeld-Sporthalle befindet sich in der Entwurfsplanung.

Die Stadttochter Stesad bietet laut einer Mitteilung der Stadt dazu vom 7. bis 18. März 2022 eine Informationsmöglichkeit für Beteiligte sowie Bürgerinnen und Bürger in ihren Geschäftsräume an der Königsbrücker Straße 17 an. Interessierte können sich anhand von Grundrissen, Ansichten und Schnitten selbst ein Bild vom Planungsstand machen. In der Vergangenheit hatte es [bereits heftige Diskussionen um den Standort](#) gegeben.

Schriftliche Antworten auf Fragen

Vor Ort gebe es „Notiz-Möglichkeiten, um Fragen und Anregungen zu verschriftlichen“, hieß es. Es bestehe beispielsweise die Möglichkeit, seine Gedanken zum Außenbereich des Grundstückes einzubringen. Ein bereitliegender Fragenkatalog werde als Leitfaden dienen.

Eine Möglichkeit, mit den Planungsbeteiligten ins Gespräch zu kommen, werde es in der Stesad-Geschäftsstelle zwar nicht geben. Fragen würden im Nachgang vom zuständigen Amt beziehungsweise der Stesad schriftlich beantwortet.

Nächste Beteiligung vor Baustart 2023 geplant

Die Anmerkungen der Bürgerinnen und Bürger zur Entwurfsplanung fließen in den weiteren Planungsprozess ein. Die nächste Bürgerbeteiligung findet vor dem Baubeginn 2023 statt.

Für die Besichtigung der Planungsunterlagen ist laut Stadt eine telefonische Anmeldung beim Empfang der Stesad unter [0351/494730](tel:0351494730) erforderlich. Besuche sind montags bis donnerstags von 9 bis 17 Uhr und freitags von 9 bis 15 Uhr möglich. Es muss ein 3G-Nachweis erbracht werden und es werden die Kontaktdaten erfasst.

Von DNN/I.P.